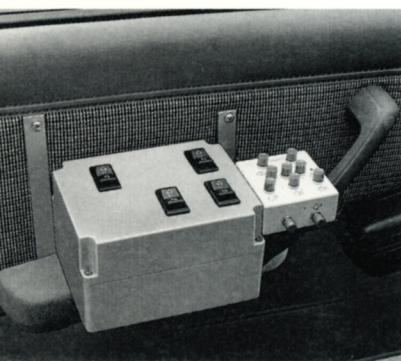


K A D E T T



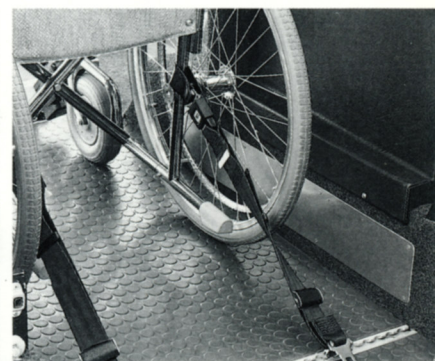
Oben: Der Kadett Caravan LS mit Hochdach als Spezialfahrzeug. Der Wagen läßt sich hydraulisch absenken und dadurch leicht von hinten mit einem Rollstuhl befahren. Links unten: Der Zentral Commander gestattet die Bedienung aller elektrischen Einrichtungen.



hung auch einen tiefergelegten Wagenboden, der sich hydraulisch so weit absenken läßt, daß eine Person mit Rollstuhl über eine Rampe leicht das Fahrzeug befahren kann. Ab Werk sind folgende Sonderausstattungen erhältlich: Automatisches Getriebe • Außenspiegel elektrisch betätigt •

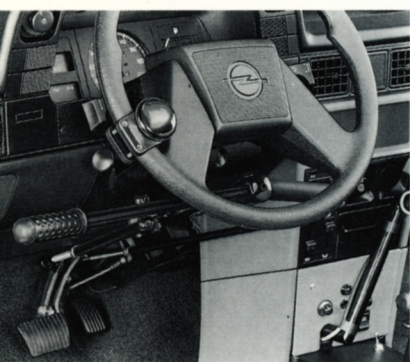
Höhenverstellbares Lenkrad • Hilfskraftlenkung • Elektrische Fensterheber • Zentrale Türverriegelung • Beheizbare Sitze • Scheinwerfer Wisch/ Waschanlage.

Behindertengerechte Zusatzgeräte von Spezialherstellern: Der Spezialkadett eignet sich



Rechts unten: Der Rollstuhl wird im Heck des Spezialkadett mit Gurten am Boden verankert. Links: Alle Bedienelemente im Cockpit werden den individuellen Bedürfnissen und dem Grad der physischen Behinderung angepasst. Hier: Vorverlegung der Pedale und Linear Hebellenkung.

besonders gut für Fahrdienste. Die behinderte Person wird über die Rampe in das Fahrzeug gefahren und bleibt während der Fahrt im Rollstuhl sitzen. Der Rollstuhl wird hierfür am Boden verankert. Für eine Begleitperson ist links ein Klapstuhl befestigt, der sich leicht herausnehmen läßt. Der Spezialkadett läßt sich auch für Selbstfahrer aus-



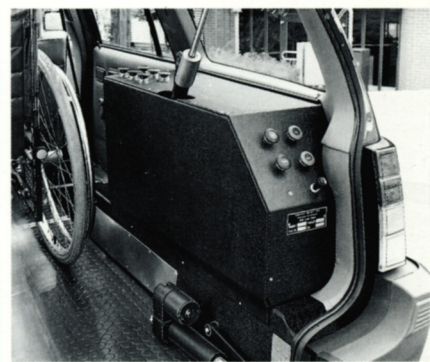
Oben: Entsprechend der DIN Norm besitzt der Kadett für Fahrdienste eine zweite Tür auf der rechten Seite und für die Begleitperson einen Klappsitz, der sich ganz herausnehmen läßt. Links unten: Handbedienung von Bremse und Gas und Drehknopf für sicheres Lenken mit einer Hand.

rüsten. Die entsprechenden Details werden im Einzelfall mit den Einbaufirmen festgelegt. Auch hierzu stehen zahlreiche Hilfsgeräte zur Verfügung: Die Linear-Hebel-Lenkung erlaubt sicheres Steuern des Fahrzeuges mit nur einer Hand • Zentral Commander: Von hier erfolgt die Bedienung aller elektrischen Einrichtungen wie Hupe, Scheibenwi-



scher, Blinker, Licht usw. auf Knopfdruck. Der Commander wird an individuell günstiger Position im Fahrzeug installiert • Handbedienung von Bremse und Gas, die reguläre Bedienung der Pedale bleibt

hierbei voll erhalten • Verlängerte Pedalerie für verkürzte Beine • Elektrische Sitzeinstellung • Hilfsvorrichtung für einfaches Bedienen des Wählhebels • Handbremshebel elektrisch betätigt • Drehknopf/



Rechts unten und links: Folgende Funktionen sind auf Knopfdruck auszuführen: Hydraulisches Absenken des Fahrzeuges, Öffnen der Heckklappe und Ausfahren der Rampe. Der weite Türöffnungswinkel erlaubt auch großen Begleitpersonen aufrechtes Stehen unter der Hecktür.

Lenkgabel für problemloses Lenken mit einer Hand, auch ohne Fingerfunktion. Alle Hilfsgeräte werden speziell den individuellen Bedürfnissen angepaßt. Deshalb sind die gezeigten Möglichkeiten nur Beispiele. Weitere Informationen über die umfangreichen Ausstattungsmöglichkeiten gibt Ihnen gerne Ihr freundlicher Opel-Händler.

Der Inhalt entspricht dem Stand bei Drucklegung. Über inzwischen vorgenommene Produktänderungen informiert Sie gerne Ihr Opel-Vertragshändler. Druckfarben geben den wirklichen Farbtönen nur annähernd wieder. Gezeigte Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Außerhalb der Bundesrepublik Deutschland können Fahrzeug-Angebote, -Technik und Ausstattung abweichen. Technische Daten entnehmen Sie bitte den entsprechenden Hauptprospekten. ADAM OPEL-AG, Rüsselsheim.

